

Veranstaltungs- programm

P 15/4510/21

WIRKSAMKEIT IN DER EINGLIEDERUNGSHILFE

25.10.2021, 09.00 Uhr bis 27.10.2021, 14.30 Uhr

Digitale Veranstaltung

Stand: 6. August 2021

REFERENT/INNEN UND MODERATOR/INNEN

Gabriele von Berg, Landeswohlfahrtsverband Rheinland

Prof. Dr. Christian Bernzen, BERNZEN SONNTAG Rechtsanwälte

Brigitte Döcker, Mitglied des Vorstands, Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e.V.

Michael Feller, Referent für menschenrechtsbasierte Behindertenpolitik

Dr. Katrin Grüber, Leiterin des Instituts Mensch, Ethik und Wissenschaft

Anne Huffziger, Seniorberaterin, Rosenbaum Nagy Unternehmensberatung

Alexandra Nier, Wissenschaftliche Referentin, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Sebastian Ottmann, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Institut für Praxisforschung und Evaluation der Evangelischen Hochschule Nürnberg

Martina Scheel, Referentin für menschenrechtsbasierte Behindertenpolitik

Ulf Sticken, Vertragsmanagement, Koordinierungsstelle soziale Hilfen der schleswig-holsteinischen Kreise (KOSOZ)

Weitere Referent/innen und Moderator/innen werden in Kürze benannt.

MODERATION

Rainer Schmidt, www.schmidt-rainer.com/

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Seite 1 von 7

In Trägerschaft von:



LEITUNG

Marcus Rietz, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG
Mechthild Nigbur, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG

INHALT

Mit dem Bundesteilhabegesetz (BTHG) hat der Bundesgesetzgeber die unbestimmten Rechtsbegriffe Wirkung und Wirksamkeit im SGB IX verankert. Während sich die individuelle Wirkung auf die Wirkungskontrolle im Gesamtplanverfahren bezieht, ist die Frage der Wirksamkeit von Leistungen auf der Ebene des Vertragsrechts angesiedelt. Leistungsträger und Leistungserbringer müssen in den Leistungs- und Vergütungsvereinbarungen festlegen, wie die Wirksamkeit eines Leistungsangebots belegt wird. Vielfach werden die Wirksamkeit und Qualität von Leistungen jedoch gleichgesetzt. Die Begriffe und dahinterstehenden Konzepte voneinander abzugrenzen und ein gemeinsames Verständnis der Wirksamkeit von Leistungsangeboten zu erarbeiten, ist daher eine wichtige Aufgabe für Leistungsträger und -erbringer. Leistungsberechtigte können für diesen Prozess zudem wichtige Hinweise geben, was eine Leistung für sie wirksam macht.

Die Veranstaltung vermittelt Ihnen einen Überblick, welche Aspekte die Wirksamkeit von Leistungen der Eingliederungshilfe umfassen kann und welche wissenschaftlichen Ansätze und Orientierungshilfen für das Verständnis und die Ermittlung von Wirksamkeit in der Praxis bereits existieren. Die Perspektive der Sozialwissenschaften und eine rechtliche Einordnung der unbestimmten Rechtsbegriffe werden mit den Erwartungen der Menschen mit Behinderungen sowie Berichten aus der Praxis von Leistungsträgern und -erbringern in Beziehung gesetzt.

Sie lernen einen Prozess und Modelle kennen, mit dem Sie sich der Ermittlung von Indikatoren und deren Messung nähern können. In Arbeitsgruppen wenden Sie die Informationen an und tauschen sich mit anderen Teilnehmenden zu den vorhandenen Erfahrungen aus. Anhand konkreter Beispiele erarbeiten Sie sich Wirkmodelle, identifizieren Indikatoren und entwerfen ein Monitoring, um diese zu messen. Zum Abschluss lernen Sie ein Werkzeug kennen, mit dem Sie die Partizipation von Menschen mit Behinderungen im gesamten Prozess stärken können.

ZIELE

1. Sie kennen die rechtlichen Änderungen durch das BTHG im Hinblick auf Qualität, Wirkung und Wirksamkeit.
2. Sie können die Begrifflichkeiten Qualität, Wirkung und Wirksamkeit sicher voneinander abgrenzen und im sozialrechtlichen Dreieck verorten.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Seite 2 von 7

In Trägerschaft von:



3. Sie kennen die Grundstruktur von Wirkmodellen und können diese auf Leistungsangebote anwenden.
4. Sie kennen Herangehensweisen, um Indikatoren zu identifizieren, und Methoden, um diese zu messen.
5. Sie haben sich zu Erfahrungen und Ansätzen für die Messung der Wirksamkeit von Leistungsangeboten ausgetauscht.

ZIELGRUPPEN

Die digitale Fachveranstaltung richtet sich vorrangig an Mitarbeiter/innen von Trägern der Eingliederungshilfe, an Mitarbeiter/innen von Leistungserbringern für Fachleistungen der Eingliederungshilfe, Vertreter/innen der „maßgeblichen Interessenvertretungen“ von Menschen mit Behinderungen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Seite 3 von 7

In Trägerschaft von:



PROGRAMMVERLAUF

MONTAG, 25.10.2021

Uhrzeit	Programmpunkt
09.00	Begrüßung und Einführung in die Veranstaltung <i>Moderation: Rainer Schmidt</i>
09.15	Qualität, Wirkung und Wirksamkeit im BTHG Dr. Sandro Blanke, Referatsleiter Bundesministerium für Arbeit und Soziales <i>Eröffnungs-Input BMAS mit anschließender Fragemöglichkeit</i>
10.00	Pause
10.15	Arbeitsgruppen: Was erwarten Sie von der Veranstaltung – Kennenlernen und Erfahrungsaustausch AG 1: Marcus Rietz, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG AG 2: Alexandra Nier, Deutscher Verein AG 3: Ulf Sticken, KOSOZ AG 4: Sebastian Ottmann, Evangelische Hochschule Nürnberg AG 5: Anne Huffziger, Rosenbaum Nagy Unternehmensberatung AG 6: Mechthild Nigbur, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG
11.15	Qualität, Wirkung und Wirksamkeit: Betrachtung aus fünf Blickwinkeln Teil 1 Sozialwissenschaften: Sebastian Ottmann, Evangelische Hochschule Nürnberg Rechtswissenschaften: Prof. Dr. Christian Bernzen <i>Kurzvorträge und Diskussion</i> <i>Moderation: Rainer Schmidt</i>
12.30	Mittagspause
13.30	Qualität, Wirkung und Wirksamkeit: Betrachtung aus fünf Blickwinkeln Teil 2 Leistungsberechtigte: Martina Scheel und Michael Feller, Referenten für menschenrechtsbasierte Behindertenpolitik <i>Kurzvortrag und Diskussion</i> <i>Moderation: Rainer Schmidt</i>
14.00	Pause

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Seite 4 von 7

In Trägerschaft von:
Deutscher Verein
für öffentliche und
private Fürsorge e.V.

14.15	<p>Qualität, Wirkung und Wirksamkeit: Betrachtung aus fünf Blickwinkeln Teil 3</p> <p>Fachcontrolling und -beratung aus Sicht der Eingliederungshilfe: Gabriele von Berg, LVR</p> <p>Fachcontrolling und -beratung aus Sicht des Leistungserbringers: Brigitte Döcker, Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e.V.</p> <p><i>Kurzvorträge und Diskussion</i></p> <p><i>Moderation: Rainer Schmidt</i></p>
15.15	Austausch in den Arbeitsgruppen
16.00	Ende des Veranstaltungstags

DIENSTAG, 26.10.2021

Uhrzeit	Programmpunkt
09.00	<p>Begrüßung und Einführung in den Tag</p> <p><i>Moderation: Rainer Schmidt</i></p>
09.10	<p>Kurzvorstellung der Empfehlung des Deutschen Vereins zu Wirkung und Wirksamkeit sowie Qualitätsprüfungen in der Eingliederungshilfe</p> <p>Alexandra Nier</p>
10.00	Pause
10.15	<p>Wirksamkeit in der Praxis 1: Wirkmodelle entwickeln</p> <p>Sebastian Ottmann, Evangelische Hochschule Nürnberg</p> <p><i>Vortrag und Diskussion</i></p> <p><i>Moderation: Rainer Schmidt</i></p>
11.00	Pause
11.15	Arbeitsgruppen: Erstellung eines Wirkmodells für ausgewählte Leistungsangebote
12.30	Mittagspause
13.30	<p>Wirksamkeit in der Praxis 2: Indikatoren identifizieren</p> <p>Sebastian Ottmann, Evangelische Hochschule Nürnberg</p> <p><i>Vortrag und Diskussion</i></p> <p><i>Moderation: Rainer Schmidt</i></p>
14.45	Pause
15.15	Arbeitsgruppen: Indikatoren identifizieren anhand der Wirkmodelle

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Seite 5 von 7



16.30 **Ende des Veranstaltungstags**

MITTWOCH, 27.10.2021

Uhrzeit	Programmpunkt
09.00	Begrüßung und Einführung in den Tag <i>Moderation: Rainer Schmidt</i>
09.10	Wirksamkeit in der Praxis 3: Monitoring aufsetzen Sebastian Ottmann, Evangelische Hochschule Nürnberg <i>Vortrag und Diskussion</i> <i>Moderation: Rainer Schmidt</i>
10.15	Arbeitsgruppen: Messmethoden skizzieren
11.30	Pause
11.45	Vorstellung der Arbeitsergebnisse im Plenum, Teil 1 <i>Moderation: Rainer Schmidt</i>
12.30	Mittagspause
13.30	Vorstellung der Arbeitsergebnisse im Plenum, Teil 2 <i>Moderation: Rainer Schmidt</i>
14.15	Pause
14.30	„Mitbestimmen! Fragensammlung zur Partizipation“ – Werkzeugkoffer für die Einbindung der Menschen mit Behinderungen Dr. Katrin Grüber, IMEW <i>Vortrag und Diskussion</i> <i>Moderation: Rainer Schmidt</i>
15.45	Abschluss und Ausblick im Plenum <i>Marcus Rietz, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG</i> <i>Moderation: Rainer Schmidt</i>
16.00	Ende der Veranstaltung

ANMELDUNG BITTE BIS

24.09.2021

VERANSTALTUNGSORT

Digitale Fachveranstaltung

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft von:



KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Mechthild Nigbur (Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG)

Telefon: 030 62980-521

nigbur@umsetzungsbegleitung-bthg.de

KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

Petra Prums (Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.)

Telefon: 030 62980-419

prums@deutscher-verein.de

KOSTEN

VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder

133 Euro

Nichtmitglieder

167 Euro

Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage.

ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:

<https://umsetzungsbegleitung-bthg.de/veranstaltungen/termine/p15-21-df-wirksamkeit/>

VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30/62980-0

Telefax +49(0) 30/62980-150

E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de

Internet: www.deutscher-verein.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft von:

